

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0277/2020**

Datum: 08.09.2020

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
61 - Stadtentwicklungsamt

Betrifft: Benennung eines öffentlichen Geh- und Radweges in „Madame-Ebart-Weg“

Beratungsfolge:

| | | |
|---|------------|--------------|
| Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Umwelt | 06.10.2020 | Vorberatung |
| Stadtverordnetenversammlung | 29.10.2020 | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass der neu entstehende öffentliche Geh- und Radweg zwischen Eberswalder Straße und Finowkanal in „Madame-Ebart-Weg“ benannt wird.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 Lageplan
Anlage 2 Kurzvorstellung zur Person

| Finanzielle Auswirkungen: | | | | | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
|--|-----------------------|---------------------------|-----------|----------------------------|----------------------------------|---|
| a) Ergebnishaushalt: | | | | | | |
| Haushalts-jahr | Ertrag/Aufwand | Produkt-gruppe | Sachkonto | Planansatz gesamt | aktueller Ertrag bzw. Aufwand | |
| | | | | € | € | |
| | | | | € | € | |
| | | | | € | € | |
| | | | | € | € | |
| b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer:) | | | | | | |
| Haushalts-jahr | Einzahlung/Auszahlung | Produkt-gruppe | Sachkonto | Planansatz gesamt | aktuelle Ein- bzw. Auszahlung | |
| | | | | € | € | |
| | | | | € | € | |
| | | | | € | € | |
| Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: | | | | | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich |
| Erläuterung: | | | | | | |
| Abstimmung mit dem Klimaschutzmanagement erfolgt: | | | | | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich |
| Einschätzung der Auswirkung auf das Klima: | | | | | <input type="checkbox"/> positiv | <input type="checkbox"/> neutral <input type="checkbox"/> negativ |
| Abstimmung mit Behindertenbeauftragter erfolgt: | | | | | <input type="checkbox"/> ja | <input checked="" type="checkbox"/> nicht erforderlich |
| Mitzeichnung Amtsleiter/in: | | Mitzeichnung Kämmerer/in: | | Mitzeichnung Dezernent/in: | | |
| | | | | | | |

Sachverhaltsdarstellung:

Die Stadtverordneten haben sich eindeutig dazu bekannt, das in der Stadt herrschende Ungleichgewicht der Straßenbenennung nach Männern (123) und Frauen (8) zugunsten der Benennung nach Frauennamen zu verändern.

Gemäß der im ABPU am 13.02.2018 abgestimmten Reihenfolge wird vorgeschlagen, den neuen Rad- und Gehweg zwischen Eberswalder Straße und Finowkanal in „Madame-Ebart-Weg“ zu benennen.

Frau Caroline Wilhelmine Auguste Ebart wurde hochachtungsvoll von Ihren Zeitgenossen „Madame Ebart“ genannt, da Geschäftsfrauen im 19. Jahrhundert fast undenkbar und nur in besonderen Fällen möglich waren. Sie leitete ab 1822 mit Umsicht und Energie die Papierfabrik Spechthausen, nachdem ihr Mann Johann Wilhelm Ebart verstarb. Um diese Hochachtung zu ehren, wird der Rad- und Gehweg in „Madame-Ebart-Weg“ benannt. Weitreichendere Angaben zur Person sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Darstellung der Berücksichtigung von Klimaschutzbelangen:

Klimaschutzbelange werden durch die Namensvergabe nicht berührt